

## Organisation der alljährlichen Vergabe des Kreisschlüssels



Rückgabe des Regierungsschlüssels  
Anna-Lena I., Prinzessin des Carnivals- und Unterhaltungsvereins  
Landstuhl, gibt zusammen mit Beisitzer Volker von Blon

**MUSIK IM KREIS**

# FRÜHLINGS KONZERT



**Alexander Glasunow** (1865-1936)  
Ausschnitte aus der Ballet-Suite „Raisons“

**Nikolai Rimski-Korsakow**  
(1844-1908)  
aus Scheherazade op. 35:  
Die Geschichten vom Prinzen Kalender

**Boris Blacher** (1903-1975)  
Concertante Musik, op. 10

**Ludwig van Beethoven**  
(1770-1827)  
Sinfonie Nr. 7 A-Dur op. 92

**Christian Weidt, Dirigent**

**SINFONIEORCHESTER  
DES LANDKREISES  
KAISERSLAUTERN**



Sa. 30. März 2019 | 18 Uhr  
Stadthalle Otterberg



Eintritt: 10,- Euro  
erm.: 6,- Euro



MUSIK IM KREIS

2019



20. Januar: Neujahrskonzert des SOKL im Congress-Center, Ramstein,  
Beethoven, Sinfonie Nr. 7

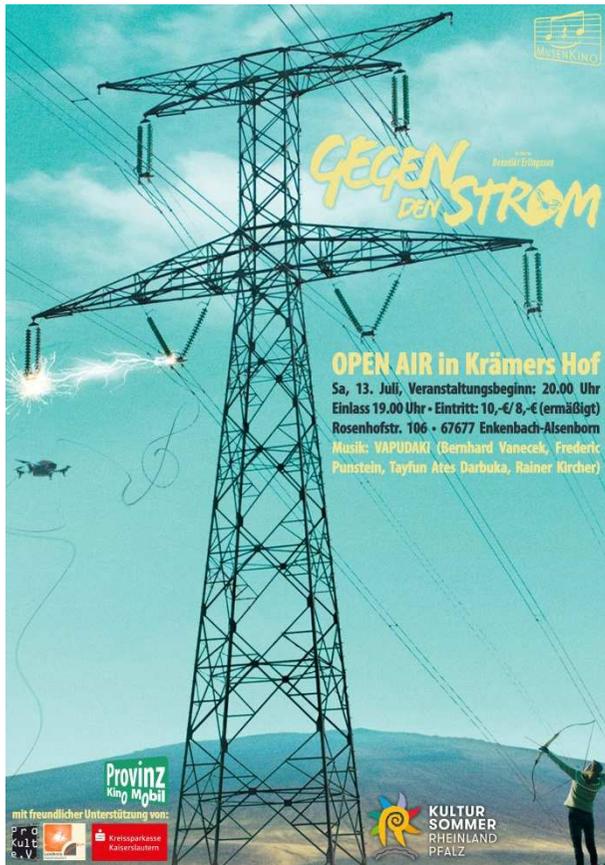
09. Juni 17 Uhr, Sonntags um 5, Fruchthalle Kaiserslautern  
Alexander Glasunow (1865-1936) |  
Ballettsuite aus Raimonda' op. 57 « Entführung und Befreiung »

Herbstkonzert am 24.11.2019 in der Fruchthalle Kaiserslautern  
Werke von Max Bruch  
und Uraufführung eines Konzertes für Kontraforte und Orchester,  
komponiert von Christian Weidt, Dirigent des SOKL



2019

Open Air Kino und Livemusik  
 Krämers Hof, Enkenbach-Alsenborn  
 in Zusammenarbeit mit dem Provinz Programm kino



MUSIK IM KREIS



# french touch

french touch sind:

- Alexandra Maas – Akkordeon
- Harald Pfeil – Gitarre
- Michael Lakatos – Vibraphon und Percussion
- Wolfgang Janischowski – Kontrabass

**Sommerabend Konzert**  
**Sa 24. August, 20 Uhr**  
**Holzwerkstatt Frankelbach**  
 Eckstraße 1, im überdachten Innenhof

*Für die Verköstigung sorgt der Feuerwehr-Förderverein*

Eintritt: 10,- €, ermäßigt 8,- €

In Zusammenarbeit:

Vollgenuss der B 230 in Hirschhorn  
 Bist du auch Zeit für die Auhorn ergrünen?  
 Unternehmung von St. über Waldbach, Pechelberg  
 oder Stierberg, Schallensbach.

Mit freundlicher Unterstützung  
 Kressparkasse Kaiserslautern

**HOLZWERKSTATT**  
 Manufaktur für Unikatu Möbel  
 www.holzwerkstatt-frankelbach.de

Landkreis  
Kaiserslautern



# Musikalische Kontraste

Chor- und Bläsermusik  
von Giovanni Gabrieli bis Arvo Pärt



**Ensemble Terpsichore**  
**Quintett sforZARTo**  
Fr. 27. September 2019, 20 Uhr  
Klosterkirche Enkenbach



Helden von heute e.V. präsentiert in Zusammenarbeit mit dem Provinz Programm kino Enkenbach

# Helden von heute

Ein Leben für die Menschheit  
ein Agentenmusical von Manuel Buch



„Spannungsgeladen,  
großartig,  
eine starke Vorstellung.“  
Die Rheinpfalz

Freitag, 4.10.2019 und Samstag, 5.10.2019  
jeweils um 20 Uhr im Provinz Programm kino Enkenbach

Karten 10€/8€ (erm.) an der Abendkasse und im Vorverkauf an der Kinokasse,  
per Mail an [info@helden-von-heute.com](mailto:info@helden-von-heute.com) oder telefonisch unter 0631 3605780  
weitere Informationen unter: [www.helden-von-heute.com](http://www.helden-von-heute.com)  
und [www.facebook.com/musicalhelden](http://www.facebook.com/musicalhelden)



**MUSIK IM KREIS**

## „Helden von heute“

### Agentenmusical

Autor/Komponist: Manuel Buch  
Aufführende: Helden von heute e.V.  
(gemeinnütziger Musical- und Theaterverein)



Fr. 04. Oktober  
& Sa. 05. Oktober 2019  
- jeweils um 20.00 Uhr

### Provinz Programm kino Enkenbach

Kartenvorverkauf: - per Mail an [info@helden-von-heute.com](mailto:info@helden-von-heute.com)  
- an den Kassen des Union Studio für Filmkunst & Provinz Programm kinos  
- an der Abendkasse ab 19.00 Uhr

10,- / 8,- Euro ermäßigt  
für Schüler und Studenten



Mit freundlicher Unterstützung  
**Kreissparkasse Kaiserslautern**



**MUSIK IM KREIS**

# Herbstkonzert



## „Tanzvisionen“

**SBO**  
Symphonisches Blasorchester  
des Landkreises Kaiserslautern  
unter Leitung von Jochen Lorenz

**So 10.11.2019 - 17.00 Uhr**  
in den Westfalz-Werkstätten Landstuhl,  
Bruchwiesenstraße 31

Eintritt: 8 Euro, erm. 2 Euro für Menschen mit Behinderung  
Kartenreservierung unter [kartenbestellung@sbo-kl.de](mailto:kartenbestellung@sbo-kl.de),  
06371 936102 oder an der Abendkasse

Landkreis Kaiserslautern

Mit freundlicher Unterstützung  
**KreisSparkasse Kaiserslautern**

ökumenisches  
**GEMEINSCHAFTSWERK** Pfalz  
Westfalz-Werkstätten





30.05. - 02.06. Teilnahme am Deutschen Musikfest Osnabrück

15.06. , 18 Uhr: Kooperationskonzert mit Bläserklassen der Region

09.11., 19 Uhr: Konzert in Eulenbis

2019

„Es ist für uns eine  
Zeit angekommen“

Lieder zur Advents- und Weihnachtszeit  
Von Bach, P. Cornelius, E. Humperdinck,  
Stolz, Dostal uvm.

Sa 30. November 2019, 15 Uhr  
Haus an den Schwarzweihern  
Enkenbach-Alsenborn  
Untere Eselsmühle 2

Konzert mit der Sopranistin Daniela Schick  
und dem Pianisten Heribert Molitor

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch*



# Deutsch-estnisches Ausstellungsprojekt



Georgia Matt-Haan  
„Passagen“: Estnisch – deutsche Annäherungen



Ehalill Halliste und Marianne Seyl

Als 2003 der Landkreis Kaiserslautern eine Partnerschaft mit dem estnischen Kreis Rapla einging, eröffneten sich mir zahlreiche Gelegenheiten, Kontakte zu knüpfen und interessante Menschen kennenzulernen. So begegnete mir gleich bei meinem ersten Besuch im Partnerkreis die Textilkünstlerin Ehalill Halliste. Als ich bald darauf ihr Atelier besuchen konnte, war ich von der mir bislang eher wenig bekannten Arbeitsweise künstlerischer Gestaltung fasziniert: Dem Weg von der anfänglichen Idee und den Skizzen, die Komposition und Farbgestaltung festlegen, folgt ein langer arbeitintensiver Prozess am Webstuhl bis zum fertigen Kunstwerk. Hallistes Arbeiten, die hierbei entstehen, können dann einmal figurativ darstellend sein oder auch von der laufferen Darstellung abstrahierend ungegenständlich.

Dass die Technik der Webkunst einen besonderen Stellenwert in der estnischen Kultur und Folklore hat, liegt in der langen Tradition der textilen Webkunst in Estland und ist damit immer auch Ausdruck von Verbundenheit, Identifikation und lokaler Zugehörigkeit. Das lässt sich wunderbar beobachten, wenn bei den großen Tänzen über 20.000 Tänzerinnen und Tänzer aus dem ganzen Land zusammentreffen und ihre schönen traditionellen Trachten tragen. Jede Region hat ihre eigene Musterung und Farbgebung für die handgewebten Trachtenstoffe, die ihre lokale Zuordnung definieren. Da ist es nicht verwunderlich, dass es einen eigenen traditionsreichen estnischen Textilkünstler-Verband gibt, der für den großen Stellenwert der Textilkunst im estnischen Kunstschaffensfeld. Hier ist Ehalill Halliste seit 1993 Mitglied.



“passages”

Ehalill Halliste and Marianne Seyl  
July - August 2019 | Atla mõis, Juuru vald, Raplamaa

# Weitere Kulturprojekte

## Bewerbungsphase TRAF0

### Trafo2 – Region Westfal, Landkreis Kusel

Ideenskizze / Unsere Komposition:

### Westfälischer Musikantenland

#### „Intro“: Ausgangssituation

Projekträger für die TRAF0 2-Region Westfal ist der Landkreis Kusel, in Kooperation mit den Landkreisen Kaiserslautern und Donnersbergkreis und der Zukunftsregion Westfal e. V.

Die Westfal umfasst insgesamt vier kreisfreie Städte und vier Landkreise und hat insgesamt ca. 620.000 Einwohner. Sie ist eine Region abseits der Metropolen, ohne „urbanes Flair“ aber mit hoher Wohnqualität und ländlichem Charme. Die Prognose für den Bevölkerungsrückgang bis 2030 beträgt -40.000 Einwohner, bis 2060 bis zu -90% (-170.000 Einwohner). Geringe Bevölkerungsdichte, Ausdünnung der Infrastruktur, Fachkräftemangel und Überalterung sind negative Folgen des demografischen Wandels. Sie stellen eine große Herausforderung für die Westfal dar.

Damals wie heute sind Ab- und Auswanderung oft die Konsequenz. In der Westfal stand die Auswanderung vieler Menschen aus wirtschaftlichen Gründen vor allem im 19. Jh. nach Nordamerika, Osteuropa, Brasilien etc. Im Fokus - das Land konnte seine Menschen nicht mehr ernähren.

Zwei Museen in dieser Region widmen sich der Geschichte der Wandermusikanten. Sie bieten die Chance, sich für neue Aufgaben, Kooperationen und Inhalte zu öffnen. Sie können Impulse geben, die das Zusammenwachsen der Region befördern. Darüber hinaus vermag das Ausbilden einer regionalen Marke „Westfälischer Musikantenland“ wieder mehr „Heimatverbundenheit“ zu generieren. Die Bedeutung von Kultur (Musik, Kunst und Baukultur) in der öffentlichen Wahrnehmung wird befördert und bildet eine Basis, den Tourismus und die Dörfer zu stärken.

#### „Do is Musikk drin“

Anders als in vielen anderen Regionen hat das Bestreben, sich eine Lebensgrundlage außerhalb zu suchen, in der Westfal aber einen eigenen Berufsstand hervorgebracht, das Wandermusikantentum. Seit den 1820er Jahren und bis zum Ersten Weltkrieg zogen die meisten Pfälzer Wandermusikanten (in Spitzenzeiten bis zu 2.500 jährlich) aus, um ihren Lebensunterhalt in der Fremde zu verdienen und mit diesem Geld ihre Familien zuhause zu ernähren. Das Pfälzer Musikantenland ist das größte Wandermusikantengebiet in Deutschland und zwar sowohl was die Ausdehnung betrifft wie auch die Anzahl der reisenden Musiker.

Das ist ein wesentliches Alleinstellungsmerkmal der Region Westfal. Das Wandermusikantentum ist ein Kapitel, das ein gewichtiges Stück zur Identitätsfindung der Westfal beitragen kann. Dieser Abschnitt der westfälischen Geschichte sagt viel über den Menschenschlag aus, der in Musikantenland, der „Pfälzer Musikantenecke“, lebt. Mit Improvisationstalent materiale Note zu überdauern und sich in wirtschaftlichen Krisenzeiten nach neuen Chancen umzusehen, ist ein Wesenszug der Menschen in der Westfal.

Das historische Wandermusikantentum wird in zwei Themenmuseen, das Musikantenlandmuseum auf der Burg Lichtenberg (Landkreis Kusel) und das Westfälischer Musikantenmuseum in Mackenbach (Landkreis Kaiserslautern) dokumentiert. Die Identität des westfälischen Musikantenlandes zeigt sich aktuell in zahlreichen Facetten: Musikvereine, Chöre, Musikschulen, eine aktive Musikszene, die Auslobung eines „Musikantenlandpreises“, wobei der jeweilige Preisträger historische Stücke der ehemaligen Wandermusikanten neu arrangiert und Musikprojekte in der Region initiiert. Im westfälischen Musikantenland ist auch heute „Musikk drin“.



#### „Nachhall“

Das Wandermusikantentum ist ein spannendes Kapitel der Pfälzer Musik- und Sozialgeschichte des 19. und des frühen 20. Jahrhunderts. Die in alle Welt reisenden Westfälischer Musikanten waren „Auswanderer auf Zeit“ und brachten nicht nur Geld mit nach Hause, sondern oft auch eine auf ihren globalen Touren gewonnene weltweite und liberale Lebensinstellung. Sie veränderten ihren Lebensunterhalt in der Fremde und ernährten zu Hause ihre Familien. Dies zeigt sich heute noch in der Region im Typus der Musikantenhäuser und ihren besonderen Bau- und Schmuckformen. Auch die ökonomische Rolle der Frau kann nicht hoch genug eingeschätzt werden. Sie war Hausfrau und elternzählende Mutter der meist stattlichen Kinderzahl und zugleich während der Abwesenheit des Ehemannes Familienoberhaupt und Wirtschaftlerin.

Zahlreiche historische Fotos und Dokumente wie Reisepläne, vielfältiges Archivgut, Notenmaterial, Eigenkompositionen der Meister, Instrumente sowie Zeitzeugenberichte zeugen von dieser historischen Besonderheit.

Diese Zeugnisse der Vergangenheit bieten den „Nachhall“ der Geschichte und bilden die Basis des angestrebten Transformationsprozesses.



#### „Zusammenklang“

##### Geplante Allianzen:

Landkreis Kaiserslautern

Ortsgemeinde Mackenbach mit „Förderverein für das Westfälischer Musikantenmuseum Mackenbach“ e.V.

Landkreis Donnersbergkreis

ZukunftRegionWestfal e.V. mit WestfalZREATIV, Kaiserslautern

Kultursommer Rheinland-Pfalz

Institut für pfälzische Geschichte und Volkskunde, Kaiserslautern

Kirchenkreis Obere Nahe, Idar-Oberstein

Museumsverband Rheinland-Pfalz e.V., Mainz

Museen in der Region

Chöre und Musikgruppen der Orte des Musikantenlandes

Kindergärten und Schulen

Seniorentreffs

Heimatvereine

Tourismus und Regionalvermarktung

Dorfplatzstätten

und anderen möglichen Partnern



#### „Zukunftsmusik“

##### Folgende Transformationsvorhaben werden angestrebt:

##### „Indoor“

- Entwicklung zeitgemäßer Museumskonzepte
- Überarbeitung der jeweiligen Museumsdidaktik (neue Zielgruppenorientierung, neue Präsentationen, Erweiterte Inhalte, Mitmachaktionen)
- Entwicklung einer „corporate identity“ unter Berücksichtigung der jeweiligen Besonderheiten der beiden Museen
- Translokation des Westfälischer Musikantenmuseums in Mackenbach in ein historisches ortsbildprägendes Gebäude in der Ortsmitte
- Stärkung des Ehrenamtes, Stärkung der Authentizität Entwicklung einer lokalen Verbundenheit durch einen neuen Treffpunkt für Jung und Alt
- Entwicklung einer gemeinsamen digitalen „Musikantenmaschine“ aus den Archivbeständen beider Häuser
- Regelmäßige Livestream-Aktionen zwischen den beiden Museen

##### Aktionen

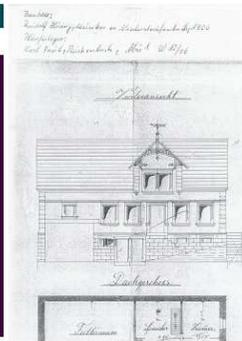
- „WandermusikantenCamp“ - Neuarrangements der Kompositionen der alten Wandermusikanten durch Musikantenlandpreisträger und Weitervermittlung an junge Musiker in einem „WandermusikantenCamp“
- „Brädeln“ in Sälen alter Dorfplatzstätten, Reife und Hobby Musiker spielen für „Kost und Logis“ in der Tradition der Wandermusikanten
- „Mitmachfilm“-Projekte
- Veranstaltungsreihen: z.B. Frauenbild früher und heute, Migration gestern und heute Entwicklung typischer Bauweise „Musikantenhaus“

##### „Outdoor“

- Museumsroute – mobile Verbindung zwischen den beiden Musikantenmuseen. Der Bus als wanderndes Museum mit historischen Exponaten und Einblicken in die Welt der Wandermusikanten, Tour durch das Musikantenland und darüber hinaus mit Musik an Bord
- Spurensuche zur Geschichte der Wandermusikanten unter Einbezug von Landschaft und Architektur der Region
- Ausbau von Themenwanderwegen in Verbindung mit Musik für jedermann! Wanderungen in Kooperation mit ortsnahen Laienchören und Musikvereinen
- Erstellung einer regionalen Musikantenheutekopografie zum Bestandserhalt ortsbildprägender Identität ehemaliger „Musikantendörfer“
- Entwicklung der regionalen Produktmarke „Westlicher Musikantenland“
- Entwicklung Regionale Produkte: Musikantenlandbrot und Musikantenlandwurst, Musikantentaler (Kakao) etc.

##### Künstlerische Projekte

- Ein Wandermusikanten-Spektakulum mit professionellen- und Laiendarstellern/Musikern, Spielort: Propstskirche Oberbach-Hundheim, das Kirchenschiff umgestaltet zur Manege (Zirkus-„Atmosphäre“)
- Aufführung „Die Westfalstäter“ - Ein Projekt über eine Region mit ihren großen Persönlichkeiten z. B. Tenor Fritz Wunderlich, Komponist und Dirigent Georg Drumm, Fußballidol Fritz Walter und Nähmaschinenfabrikant Georg Michael Pfaff
- ETHNO meets Wandermusikanten: Gemeinsames ETHNO-Projekt „Mensch – Musik – Gemeinschaft auf dem Weg zu einer humaneren Welt - in Zusammenarbeit mit Jeunesse musicales international (JMI)



# TRAFO



Beauftragung der Entwicklung einer Befragung durch entra Regionalentwicklung GmbH, Winnweiler  
 Online- und Print-Umfrage (08.04 -19.05) – englische Version (29.04. -19.05)

Gemeinsame Entwicklung der Fragestellungen (Welchen individuellen Stellenwert hat Musik, wie werden die beiden Musikantenmuseen wahrgenommen....)

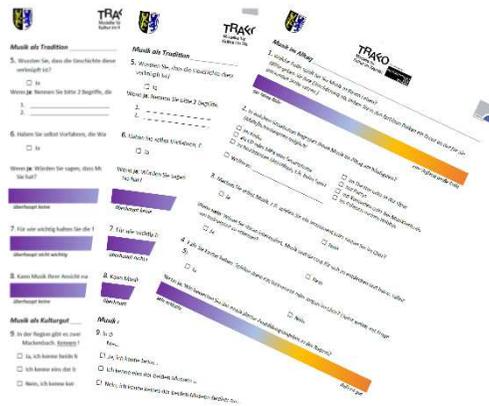
Bekanntmachung über Presse, auf den Homepages der beiden Kreisverwaltungen, der ZukunftsRegion Westfalz und Facebook- Seite der Atlantischen Akademie, Auslage der Print-Version in den Verwaltungsgebäuden. Per Post und E-Mail an Musik- und Gesangsvereine in beiden Landkreisen u.a.

11.05.2019 Erste Tour mit dem Trafo-Bus durch den Landkreis Kusel  
 18.05.2019 Zweite Tour mit dem Trafo-Bus durch den Landkreis Kaiserslautern



- 2018 22.09. Jurypräsentation Konzeptidee „Westfälischer Musikantenland“ in Halle
- 30.10. Förderantrag eingereicht
- 27. 11. Planungsgespräch im Museum Mackenbach
- 11.12. Treffen Projektgruppe – Thema: Nachbesserung Förderantrag
- 17.12. Treffen im Westfälischer Musikantenmuseum in Mackenbach
- 21.12. Nachreichung zum Förderantrag
- 2019 11.01. Museumsrundgang mit Frau Scheeder vom Museumsverband Rh-Pf e.V
- 22.01. Treffen bei ZRW in Kaiserslautern
- 25.02. Unterzeichnung Fördervertrag - Zusage für Entwicklungsphase (dotiert mit 4
- 05.02. Treffen im Westfälischer Musikantenmuseum in Mackenbach
- 10.02. Get-together Kreismusikverband Kaiserslautern (jetzt Westfalz) im Kongresszentrum in Ramstein – Vorstellung Förderprojekt TRAFO
- 13.02. Erstkontakt Fa. entra Regionalentwicklung GmbH, Winnweiler - Thema: Bürgerbeteiligung/Evaluation, Ort: Kaiserslautern, KV
- 21.02. Netzwerktreffen Fa. entra in Kaiserslautern, KV
- 07.03. Auftragsvergabe Evaluation an Fa. entra
- 12.03. Auftragsgespräch mit Frau Kilpert von entra in Kreisverwaltung Kaiserslautern, Vorbereitung der Musikantenland-Umfrage
- 12.03. Vorstellung künstlerisches Projekt Roland Lißmann – „Wandermusikanten - Werke zu „Flucht und Ankunft“
- 14.-15.03. Prozessbegleitertreffen (Haas) in Leipzig
- 18.03. Treffen der Konzeptgruppe zu Themen Logo und Öffentlichkeitsarbeit in der Kreisverwaltung Kaiserslautern
- 04.04. Treffen Molz/Holzmann im Museum Mackenbach
- 08.04. Holzmann/Matt-Haen/Haas zu grundsätzlichen Fragen Konzeptionen Mackenbach/Burg
- 08.04. Start der Umfrage / online und in Papierform / englische Version über Facebook-Seite der Atlantischen Akademie
- 15.04. Erstes Treffen in Fachhochschule Kaiserslautern (Referate Bauen und Gestalten/Wirtschaft und Transfer)
- 07.-09.05. TRAFO – Akademie in Jena (Molz, Dr. Matt-Haen, Haas)
- 11.05. Erste Tour mit dem Trafo-Bus durch Musikantenorte im Landkreis Kusel
- 18.05. Zweite Tour mit dem Trafo-Bus durch Musikantenorte im Landkreis Kaiserslautern
- 20.05. Übergabe der schriftlichen Fragebögen an entra, Winnweiler
- 21.05. Zweites Treffen mit der FH Kaiserslautern Prof. Pfaff, Lehrgebiete: Virtuelle Räume 3D-Design , Mediengestaltung, Hypermediasysteme –24.-25.05. Hospitationsreise zu TRAFO 1-Projekt „Harz|Museen|Welterbe“, Clausthal-Zellerfeld (Molz, Dr. Matt-Haen)
- 29.05. Erster Workshop mit Roderick Haas zur Zukunft des Pfälzer Musikantenland-Museums, Burg Lichtenberg
- 29.05. Ergebnisvorstellung der Musikantenland-Umfrage , Frau Kilpert von entra in Kaiserslautern, KV
- 07.06. Treffen der Steuerungsgruppe (permanenter Informationsaustausch während der Entwicklungsphase ist erfolgt)
- 27.06. Gemeinsame Arbeitssitzung Antragsformulierung – Weitergabe an Projektpartner
- 17.07. Gemeinsame Arbeitssitzung Antragsformulierung
- 23.07. Treffen mit Projektpartnern
- 26.07. Endkorrektur
- 29.07. Projektantrag eingereicht

2018 /2019



Beauftragung der Entwicklung einer Befragung durch das Büro entra Online- und Print-Umfrage (08.04 -19.05) – englische Version (29.04. -19.05)  
 Gemeinsame Entwicklung der Fragestellungen (Welchen individuellen Stellenwert hat Musik, wie werden die beiden Musikantenmuseen wahrgenommen...)

Bekanntmachung über Presse, auf den Homepages der beiden Kreisverwaltungen und der Facebook- Seite der Atlantischen Akademie, Auslage der Print-Version in den Verwaltungsgebäuden

11.05.2019 Erste Tour mit dem Trafo-Bus durch den Landkreis Kusel

18.05.2019 Zweite Tour mit dem Trafo-Bus durch den Landkreis Kaiserslautern



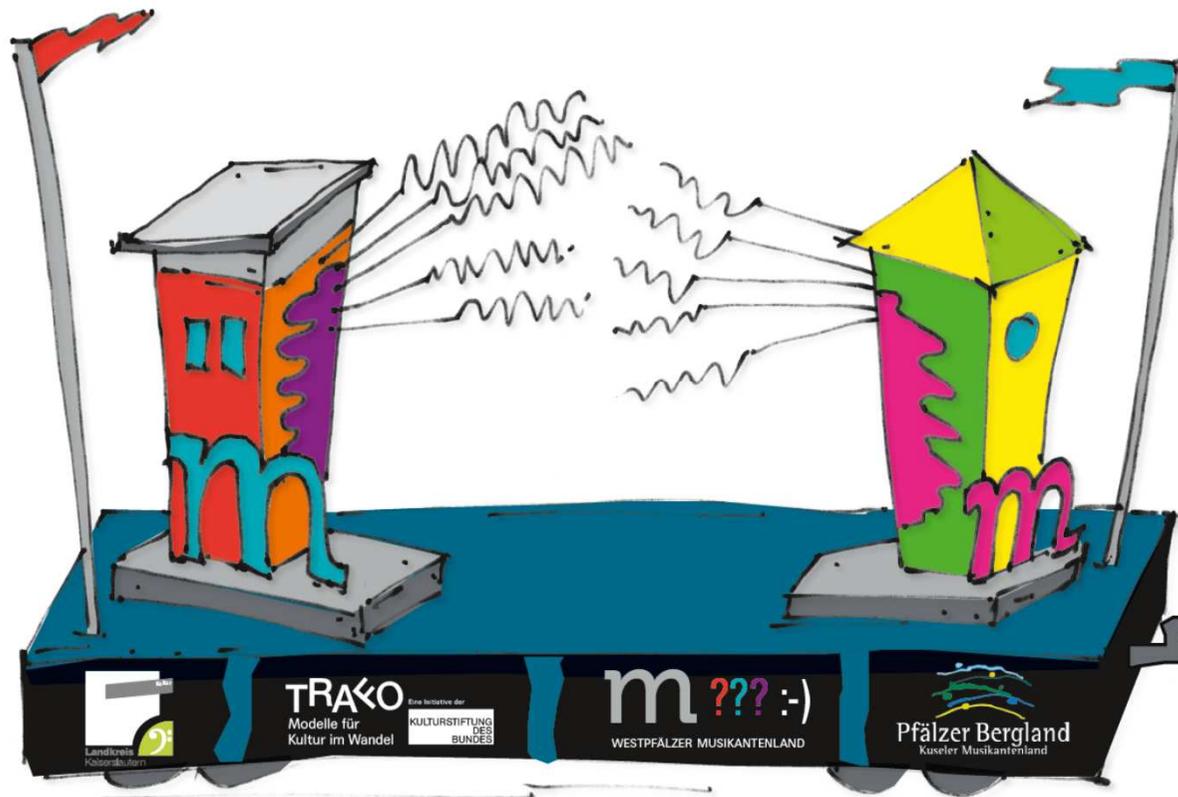
### Alle singen „Mackebacher Lied“

Musiker springen aus dem „TRAFO Mobil“ und spielen auf ihr Ziel. Das Förderprogramm „TRAFO“ vorantreiben. Zu den Fahrern vom Musikantenmuseum gehört auch Horst Möller, der erntet ausung, um in New York Jazzmusik zu spielen.

**MACKENBACH.** Mitglieder des Musikantenmuseums sind im Trafo-Mobil unterwegs und singen das „Mackebacher Lied“. Die Musiker springen aus dem „TRAFO Mobil“ und spielen auf ihr Ziel. Das Förderprogramm „TRAFO“ vorantreiben. Zu den Fahrern vom Musikantenmuseum gehört auch Horst Möller, der erntet ausung, um in New York Jazzmusik zu spielen.

Die Musiker springen aus dem „TRAFO Mobil“ und spielen auf ihr Ziel. Das Förderprogramm „TRAFO“ vorantreiben. Zu den Fahrern vom Musikantenmuseum gehört auch Horst Möller, der erntet ausung, um in New York Jazzmusik zu spielen.





Entwurf für den Festwagen für den Festumzug Rheinland-Pfalz-Tag in Annweiler am 30 Juni



# Musik Projekte im Rahmen von TRAFKO





Modelle für Kultur im Wandel

# TRAFEO

Programm des Jahres 2019 - Modelle für Kultur im Wandel

Landkreis Kusel  
Herrn Landrat  
Dito Ruby  
Tiereer Straße 49-51  
86859 Kusel

09. Dezember 2019

**TRAFEO – Modelle für Kultur im Wandel**  
Ihr Projekt: „Westpfälzer Musikantenland“

Sehr geehrter Herr Landrat,

wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass Sie mit Ihrem Projektvorschlag mit dem Titel „Westpfälzer Musikantenland“ die Fachjury des Programms „TRAFEO – Modelle für Kultur im Wandel“ überzeugt haben. Die Entscheidung der Jury wurde vom Stiftungsrat der Kulturstiftung des Bundes in seiner Sitzung vom 09. Dezember 2019 bestätigt. Die Höhe der zur Verfügung gestellten Fördermittel beträgt für die Jahre 2020-2023 bis zu 1.250.000,00 Euro.

Bitte beachten Sie, dass dieses Schreiben noch keine bindende Zusage dieser Mittel darstellt, sondern die finanziellen Eckdaten und Bedingungen der Förderung im Einzelnen in einem Fördervertrag geregelt werden. Erst mit Abschluss dieses Vertrages besteht die Rechtsgrundlage zur ersten Mittelauszahlung. Die Abrechnung zum Fördervertrag erfolgt in den kommenden Wochen. Wir kommen hierfür in Kürze auf Sie zu.

Die Kulturstiftung des Bundes und das TRAFEO-Programmbüro informieren noch heute die regionale und überregionale Presse über die Förderentscheidung. Anliegend erreicht Sie zu Ihrer Kenntnis die Pressemitteilung des Programm Büros. Für Ihre eigene Pressearbeit, sofern geplant, senden wir Ihnen anbei unsere Handreichung zur Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Eigene Texte bitten wir Sie vor Versand mit uns abzustimmen. Bitte versenden Sie keine Pressemitteilung vor dem 10.12.19 / 14.00 Uhr.

Abschließend möchten wir Sie bitten, auch Ihre Projektpartner über den Inhalt dieses Schreibens zu informieren. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!

Mit freundlichen Grüßen und herzlichem Glückwunsch

Simo Dafen  
Programmierer

Christiane Künzel  
Kaufmännische Leiterin

TRAFEO – Modelle für Kultur im Wandel TRAFEO – Modelle für Kultur im Wandel

TRAFEO – Modelle für Kultur im Wandel  
Programm des Jahres 2019  
Postfachnummer 1  
80899 Berlin  
T +49 (0) 30 659 888 808  
F +49 (0) 30 223 890 12  
www.kulturstiftung.de  
Büro Leipzig  
Postfachnummer 400  
04109 Leipzig  
030 2006  
DE 09474377  
Stiftungsnummer:  
216100003

Eine Initiative der  
KULTURSTIFTUNG  
DES  
BUNDES

1/1

...wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass Sie mit Ihrem Projektvorschlag „Westpfälzer Musikantenland“ die Fachjury des Programms „TRAFEO – Modelle für Kultur im Wandel“ überzeugt haben.

2019- 2023

# Alte Welt - Projekt



Kulturprojekte „Alte Welt“



Jetzt erhältlich!



...im Buchhandel  
oder unter  
[www.wir-im-landkreis.de](http://www.wir-im-landkreis.de)



2019

# Ausblick 2020



## MUSIK IM KREIS

**Februar**, Lesung im Museum Queidersbach / im Rahmen der aktuellen Ausstellung zur Bierkultur

**20.05.** Albert Koch mit Jörg Teichert Werkstattbühne im Autohaus Egelhof in Hochspeyer  
Kooperation mit dem Kulturverein Hochspeyer

Sommerkonzert Holzwerkstatt (Termin noch offen)

**14. und 15.08.** Werwolf-Musical im Provinz-Kino Enkenbach-Alsenborn

**30.8. ff** deutsch-estnisches Konzert in Hundheim –Offenbach im Rahmen des Kultursommers in Kooperation mit dem Kammerchor Obere Nahe und dem Orchester „L´Area Festante“  
mit Werken von Arvo Pärt und Urmas Sisask (1960 in Rapla geboren)  
dazu geplant Konzert des SBO und estnischem Jugendblasorchester

Kino-Projekte Openair und Musik mit dem Provinz kino Enkenbach-Alsenborn

Konzert anlässlich des Tag des offenen Denkmals

**14.11.** 17 Uhr Jubiläumskonzert im Landkreis zum 40jährigen Bestehen in der Mehrzweckhalle in Krickenbach

**8.11.** Konzert in den Westpfalz-Werkstätten

**28.11.** Adventskonzert im Altersheim

Malzacher-Figurentheater

# Ausblick 2020

SINFONIEORCHESTER  
DES LANDKREISES  
KAISERSLAUTERN



## weitere Konzerte

- 19.01.2020 17 Uhr Neujahrskonzert im Congress Center in Ramstein
- 26.04.2020 17 Uhr Sonntags um 5 - Sagenhaftes in der Fruchthalle in Kaiserslautern
- 07.06.2020 17 Uhr Kammerkonzert in der Lutherkirche in Kaiserslautern
- 20.09.2020 17 Uhr Jubiläumskonzert zum 40jährigen Bestehen in der Fruchthalle in Kaiserslautern



## weitere Konzerte

- 27.06.2020 Kooperationskonzert mit der Kurpfalz Realschule Plus (Teilnahme in der langen Nacht der Kultur angestrebt)
- 28.06.2020 Konzert des SBO KL (Jettenbach ist angedacht)
- 07.11.2020 Konzert des SBO KL (Ort noch ungeklärt)

# Ausblick 2020



Eintritt in die Umsetzungsphase von TRAFÖ  
Programmgestaltung innerhalb der Steuerungsgruppe  
Unterstützung des TRAFÖ-Teams der VG Kusel bei Planung und Umsetzung gemäß Vereinbarung  
Planung und Umsetzung von Projekten im Landkreis Kaiserlautern.

Zusammenarbeit im Rahmen der ALTE WELT - Projekte  
Arbeitsgruppe Kultur – die mit der Arbeitsgruppe Tourismus zusammengelegt werden sollte.

Rückabwicklung der ausgelagerten Kunstsammlung ins frisch renovierte Haupthaus

Dokumentationsprojekt mit dem Docu-Center Ramstein

Heimatjahrbuch 2021